

BE_ZIVILSTRAF SK 2023 95 vom 30. Januar 2024

BE Obergericht, 2024-01-30, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/be_zivilstraf_SK_2023_95

FR: BE_ZIVILSTRAF SK 2023 95 du 30 janvier 2024

IT: BE_ZIVILSTRAF SK 2023 95 del 30 gennaio 2024

Regeste

Vergewaltigung (mehrfach begangen), sexuelle Nötigung (mehrfach begangen), räuberische Erpressung etc. | Strafgesetz

Erwägungen

E. 1

der Vergewaltigung, mehrfach begangen

E. 1.1

am 8./9. März 2019 in H._____ (Ortschaft), z.N. A._____ (AKS Ziff. I.A.1.);

E. 1.2

am 22. Oktober 2020 in I._____ (Ortschaft), z.N. E._____ (AKS Ziff. I.A.2.1);

E. 1.3

am 4. November 2020 in J._____ (Ortschaft), z.N. E._____ (AKS Ziff. I.A.2.2);

E. 2

der sexuellen Nötigung, mehrfach begangen

E. 2.1

im Sommer 2020 in K._____ (Ortschaft), z.N. E._____ (AKS Ziff. I.A.3.1);

E. 2.2

zwischen 10. August 2020 und 12. November 2020 in J._____ (Ortschaft), z.N. E._____ (AKS Ziff. I.A.3.2);

E. 2.3

im Oktober 2020 in F._____ (Ortschaft), z.N. E._____ (AKS Ziff. I.A.3.3);

E. 2.4

am 22. Oktober 2020 in I._____ (Ortschaft), z.N. E._____ (AKS Ziff. I.A.3.4);

E. 2.5

am 22. Oktober 2020 in J._____ (Ortschaft), z.N. E._____ (AKS Ziff. I.A.3.4);

E. 2.6

am 12./13. November 2020 in L._____ (Ortschaft), z.N. E._____ (AKS Ziff. I.A.3.5);

E. 3

der räuberischen Erpressung, begangen am 22. Oktober 2020 in I. _____ (Ortschaft) bzw. in M. _____ (Ortschaft), z.N. G. _____ (Deliktsbetrag: CHF 300.00; AKS Ziff. I.A.4.);

E. 4

des Raubes, mehrfach begangen

E. 4.1

am 4. November 2020 in J. _____ (Ortschaft), z.N. N. _____ (Deliktsbetrag CHF 60.00; AKS Ziff. I.A.5.);

E. 4.2

am 12. bzw. 13. November 2020 in L. _____ (Ortschaft), z.N. O. _____ (Deliktsbetrag: ca. CHF 200.00 und Euro 30.00; AKS Ziff. I.A.6.);

E. 5

der einfachen Körperverletzung, begangen im Sommer 2017 in P. _____ (Ortschaft), z.N. Q. _____ (AKS Ziff. I.A.7.);

E. 6

der Nötigung, mehrfach begangen in der Zeit von August 2020 bis am 13. November 2020 in J. _____ (Ortschaft), K. _____ (Ortschaft) und anderen Orten in der Schweiz, z.N. E. _____ (AKS Ziff. I.A.9.);

E. 7

der Drohung, mehrfach begangen

E. 7.1

Anfang August 2016 auf dem Weg von P. _____ (Ortschaft) nach R. _____ (Ortschaft), z.N. A. _____ (AKS Ziff. I.A.10.1);

E. 7.2

am 17./18. August 2018 in H. _____ (Ortschaft), z.N. A. _____ (AKS Ziff. I.A.10.2);

E. 7.3

am 2./3. August 2019 in S. _____ (Ortschaft), z.N. A. _____ (AKS Ziff. I.A.10.3);

E. 7.4

am 21. März 2019 in T. _____ (Ortschaft) und H. _____ (Ortschaft), z.N. U. _____, V. _____ und W. _____ (AKS Ziff. I.A.11.); 8. des unrechtmässigen Bezugs von Leistungen der Sozialversicherung oder der Sozialhilfe, mehrfach begangen vom 5. Oktober 2016 bis 18. April 2018 in P. _____ (Ortschaft), z.N. des Sozialdiensts H. _____ (Ortschaft) (Deliktsbetrag: CHF 38'248.25; AKS Ziff. I.A.12.) 9. des Fahrens ohne Berechtigung, mehrfach begangen am 9.1. am 18. Oktober 2020 auf der Autobahn X. _____ bei Y. _____ (Ortschaft) Richtung Süden (AKS Ziff. I.A.13.1); 9.2. am 5. November 2020 auf der Autobahn AA. _____ bei J. _____ (Ortschaft) in Richtung Z. _____ (Ortschaft) bzw. auf der Autobahn X. _____ in Richtung Norden bzw. bis nach T. _____ (Ortschaft) (AKS Ziff. I.A.13.1); 9.3. am 10. November 2020 auf der Autobahn AA. _____ bei AK. _____ (Ortschaft) in Richtung J. _____ (Ortschaft) (AKS Ziff. I.A.13.1); 9.4. am 12. November 2020 von J. _____ (Ortschaft) nach

L. _____ (Ortschaft) (AKS Ziff. I.A.13.1); 10. des Fahrens in fahruntfähigem Zustand, begangen am 12. November 2020 von J. _____ (Ortschaft) nach L. _____ (Ortschaft) (AKS Ziff. I.A.13.2);

E. 11

der Tötlichkeiten, mehrfach begangen in der Zeit vom 10. August 2020 bis 13. November 2020 in J. _____ (Ortschaft) und anderen unbekanntenen Orten in der Schweiz, z.N. E. _____ (AKS Ziff. I.A.14.); und in Anwendung der Art. 19 Abs. 2, 40, 41 Abs.1, 47, 49 Abs. 1, 51, 63 Abs. 1, 66a Abs. 1 Bst. c, e und h, 123 Ziff. 1 und 2, 126 Abs. 1 und 2 Bst. c, 140 Ziff. 1, 148a Abs. 1, 156 Ziff. 1 und 3, 180 Abs. 1 und 2 Bst. a, 181, 189 Abs. 1, 190 Abs. 1 StGB; Art. 91 Abs. 1 Bst. a, 95 Abs. 1 Bst. a SVG; Art. 426 ff. StPO verurteilt: 1. zu einer Freiheitsstrafe von 10 Jahren. Die Polizei- und Untersuchungshaft von 307 Tagen wird auf die Freiheitsstrafe angerechnet und es wird festgestellt, dass die Strafe am 16. September 2021 vorzeitig angetreten worden ist. Es wird eine vollzugsbegleitende ambulante therapeutische Behandlung angeordnet (Art. 63 StGB). 2. zu einer Übertretungsbusse von CHF 2'000.00. Die Ersatzfreiheitsstrafe bei schuldhafter Nichtbezahlung wird auf 20 Tage festgesetzt. 3. zu einer Landesverweisung von 12 Jahren.

E. 12

4. zu den Verfahrenskosten, sich zusammensetzend aus Gebühren von CHF 40'700.00 und Auslagen von CHF 50'716.85, insgesamt bestimmt auf CHF 91'416.85 (ohne Kosten für die amtliche Verteidigung). [Zusammensetzung Verfahrenskosten] II. C. _____ wird in Anwendung von Art. 47 und 49 OR sowie Art. 126 StPO weiter verurteilt:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.